

Börse Stuttgart setzt im August über 6,1 Milliarden Euro um - Handelsvolumen bei verbrieften Derivaten und Exchange-Traded Products deutlich über Vormonatsniveau



Börse Stuttgart

© Börse Stuttgart

Im August 2017 hat die Börse Stuttgart nach Orderbuchstatistik über 6,1 Milliarden Euro umgesetzt. Verbriefte Derivate machten den Löwenanteil des Umsatzes aus. In dieser Anlageklasse belief sich das Handelsvolumen auf 2,7 Milliarden Euro - eine Steigerung von rund 10 Prozent im Vergleich zum Vormonat. Dabei stieg der Umsatz mit Hebelprodukten im August um knapp 16 Prozent auf rund 1,4 Milliarden Euro. Mit derivativen Anlageprodukten wurden ebenfalls über 1,3 Milliarden Euro umgesetzt - ein Plus von 4 Prozent gegenüber dem Vormonat.

Im Aktienhandel lag der Orderbuchumsatz bei rund 1,3 Milliarden Euro. Bei deutschen Aktien belief sich der Umsatz auf 910 Millionen Euro. Bei Auslandsaktien stieg das Handelsvolumen gegenüber Juli um knapp 7 Prozent auf 360 Millionen Euro.

Der Umsatz im Anleihenhandel belief sich auf rund 1,1 Milliarden Euro. Dabei machten Unternehmensanleihen mit über 831 Millionen Euro den größten Teil des Handelsvolumens aus.

Bei Exchange-Traded-Products betrug der Orderbuchumsatz im August über 920 Millionen Euro. Damit stieg das Handelsvolumen gegenüber dem Vormonat um über 7 Prozent. Mit Investmentfondsanteilen wurden 114 Millionen Euro umgesetzt. Das entspricht einem Zuwachs von rund 51 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat.

Hinweis zur Monatsstatistik:

Die Monatsstatistik der Börse Stuttgart wird auf Basis des Orderbuchumsatzes ausgewiesen. Damit werden alle Umsätze der gehandelten Wertpapiere für jeden Handelstag nachvollziehbar

und überprüfbar dokumentiert. Die Erfassung der Wertpapiergeschäfte nach Orderbuch wird von allen intermediär gestützten deutschen Börsenplätzen angewendet und dient als Vergleichsbasis der Handelsumsätze. Für die Anlageklasse der verbrieften Derivate ermittelt die Börse Stuttgart zudem die Handelsumsätze nach ausgeführtem Kundenordervolumen und übermittelt diese an den Deutschen Derivate Verband (DDV). Damit ist die Vergleichbarkeit unterschiedlicher Handelsplätze auch bei verbrieften Derivaten gewährleistet.

Pressekontakt:

Pressestelle

Telefon: +49 (0)711 222 985 711

Fax: +49 (0)711 222 985 555

E-Mail: presse@boerse-stuttgart.de

Unternehmen

Börse Stuttgart GmbH

Börsenstraße 4

70174 Stuttgart

Internet: www.boerse-stuttgart.de

Über Börse Stuttgart GmbH

Als Marktführer im börslichen Handel für verbriefte Derivate in Europa und Unternehmensanleihen in Deutschland ist die Börse Stuttgart der führende europäische Börsenplatz für Privatanleger. Anleger können in Stuttgart Aktien, verbriefte Derivate, Anleihen, Fonds und Genussscheine effizient und preiswert handeln. Mit durchschnittlich rund 35 Prozent des Orderbuchumsatzes ist die Börse Stuttgart der führende deutsche Handelsplatz im intermediärgestützten Börsenhandel. Insbesondere im börslichen Handel mit Unternehmensanleihen ist Stuttgart Marktführer in Deutschland. Durch ein hybrides Marktmodell, das Handelsexperten in den elektronischen Handel einbindet, gewährleistet die Börse eine äußerst flexible und kosteneffiziente Orderausführung. Für größtmögliche Transparenz und ein Höchstmaß an Anlegerschutz wird der gesamte Handel durch die Handelsüberwachungsstelle als unabhängiges Börsenorgan überwacht. Um die Anleger optimal über die angebotenen Produkte zu informieren, bietet die Börse Stuttgart zahlreiche Bildungsmaßnahmen für Privatanleger, Berater und Interessierte an.